
1179/AB XXIII. GP

Eingelangt am 31.08.2007

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Frauen, Medien und öffentlichen Dienst

Anfragebeantwortung

Die Abgeordneten zum Nationalrat Ing. Peter Westenthaler, Kolleginnen und Kollegen haben am 6. Juli 2007 unter der **Nr. 1284/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend wahre Leistungen der Regierungsmitglieder der Retrokoalition gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 13:

- *Von welchen externen bzw. internen Beratern wurden bzw. werden seit 11. Jänner 2007 bis zur Beantwortung dieser Anfrage Modelle hinsichtlich einer Strukturreform Ihres Ministeriums entwickelt?*
- *Mit welchen der in Frage 1. beauskunfteten Beratern wurde ein Beratervertrag abgeschlossen? Wenn keiner abgeschlossen wurde, warum nicht?*
- *Worin besteht der exakte Inhalt dieser Beraterverträge mit den unter Frage 1. beauskunfteten Beratern?*
- *Von welcher Zentralstelle wurden die unter Frage 2. beauskunfteten Beraterverträge abgeschlossen und von welcher Zentralstelle wurden bzw. werden diese Leistungen bezahlt?*
- *In welcher Höhe sind seit 11. Jänner 2007 für welche Leistungen Zahlungen an die unter Frage 1. beauskunfteten Berater bezahlt worden?*
- *Worin liegen generell die Gründe für eine Organisationsreform in Ihrem Ministerium und wie lauten die bisherigen Vorschläge der von Ihnen beauftragten Berater?*
- *Wann ist ein entsprechender Abschluss dieses Reorganisationsprozesses zu erwarten?*
- *Welche Beratungsleistungen, der von Ihnen seit 11. Jänner 2007 beschäftigten Dienstleistungsunternehmen, wurden bisher umgesetzt und worin liegen die konkreten Reorganisationsmaßnahmen ?*
- *Wie hoch sind die seit 11. Jänner 2007 aufgelaufenen Kosten für externe Berater (Kapitalgesellschaften und Einzelpersonen), die sich mit der Reorganisation Ihres Ressorts befasst haben bzw. befassen, unabhängig von der auszahlenden Stelle?*
- *Mit welchen Beratungsunternehmen wurden seit 11. Jänner 2007 bis zur Beantwortung dieser Anfrage Dienstleistungsverträge außerhalb der Strukturreform ab-*

geschlossen und wie hoch waren die Kosten für diese Aufträge, geordnet nach beauftragten Unternehmen?

- *Welchen Unternehmensberater bzw. sonstigen externen Beratern wurden durch Unternehmen, an denen Ihr Ressort mit mindestens 50 % des Stamm-, Grund- oder Eigenkapitals beteiligt ist oder das durch andere finanzielle oder sonstige wirtschaftliche oder organisatorische Maßnahmen von Ihrem Ressort beherrscht wird, Aufträge erteilt und welche Kosten zogen diese Beraterverträge seit 11. Jänner 2007, geordnet nach auftraggebendem Unternehmen, nach sich?*
- *Wie hoch sind die Gesamtkosten für externe Berater bzw. Beratungsunternehmen für die Budgetjahre 2006 und 2007 und in welcher Höhe wurden entsprechende Kosten für das Budgetjahr 2008 veranschlagt?*
- *Welche organisatorischen Veränderungen wurden seit 11. Jänner 2007 innerhalb der Struktur Ihres Ressorts getroffen, wie viele Planstellen wurden dadurch eingespart und wie viele Planstellen sollen bis zum Ende der Legislaturperiode im Bereich Ihres Ressorts eingespart werden?*

Ich verweise auf die Beantwortung der gleichlautenden parlamentarischen Anfrage Nr. 1283/J durch den Herrn Bundeskanzler.

Zu Frage 14:

- *In welcher Höhe wurden durch Sie Aufträge für Werbekampagnen und Schaltungen von Inseraten für Werbezwecke seit 11. Jänner 2007 veranlasst, geordnet nach beauftragten Unternehmen oder beauftragter Einzelperson?*

Die Gesamtsumme aller Beauftragungen (Inseratenkosten, Grafik, Agentur) beläuft sich auf € 279.939,07.

Für grafische Leistungen beauftragte Unternehmen waren: Clara Monti, Agentur Hochstrasser Communication Design, Palla Koblinger, Tageszeitung Österreich, Mag. Vadoudi Christa.

Zu den Schaltkosten verweise ich auf die Beantwortung der nachstehenden Fragen.

Zu den Fragen 15 bis 20:

- *Wie viel Sendezeit beim Österreichischen Rundfunk wurde von Ihrem Ministerium seit 11. Jänner 2007 bis zur Beantwortung dieser Anfrage gekauft?*
- *Zu welchem Zweck wurden die Sendezeiten gekauft?*
- *Wie hoch waren die Gesamtkosten und wann erfolgten in welchem Programm die Sendungen?*
- *Wie viel Sendezeit hat Ihr Ressort seit 11. Jänner 2007 bis zur Beantwortung dieser Anfrage bei welchen privaten Rundfunk- oder Fernsehanstalten gekauft?*
- *Zu welchem Zweck wurden diese Sendezeiten gekauft?*
- *Wie hoch waren die dafür aufgewendeten Gesamtkosten und wann erfolgten in*

welchem Programm die Sendungen?

Es wurden keine Sendezeiten beim Österreichischen Rundfunk und bei privaten Rundfunk- und Fernsehanstalten gekauft.

Zu Frage 21:

- *Wie viele Inserate hat Ihr Ministerium seit 11. Jänner 2007 bis zur Beantwortung dieser Anfrage in österreichischen Tageszeitungen geschaltet?*

Im angefragten Zeitraum wurden in österreichischen Tageszeitungen 24 Inserate geschaltet.

Zu Frage 22:

- *Welcher Zweck wurde mit diesen Inseraten verfolgt?*

Informationstätigkeit zu den Themen:

Girls' Day am 26.4.2007

DVB-H Novelle

Baby-Expo Kinderbetreuungsplätze

Zu Frage 23:

- *Wie hoch waren die Gesamtkosten dieser Inserate aufgegliedert nach Tageszeitungen und wann wurden die Inserate geschaltet?*

Girls Day am 26.4.2007:

Heute	€ 2.621,81	(geschaltet 24. April 2007)
Krone	€ 6.107,27	(geschaltet 24. April 2007)
Kurier	€ 5.866,94	(geschaltet 24. April 2007)
Presse/Premium - Wien	€ 8.506,96	(geschaltet 24. April 2007)
Standard	€ 7.183,68	(geschaltet 24. April 2007)
Österreich	€ 6.325,75	(geschaltet 24. April 2007)

DVB-H Novelle:

Heute/Wien, NÖ, Stmk, u OÖ	€10.487,23	(geschaltet 6. Juli 2007)
Kleine Zeitung/Kombi	€28.361,80	(geschaltet 8. Juli 2007)
Krone/Gesamt	€42.421,25	(geschaltet 8. Juli 2007)
Kärntner Tageszeitung	€1.272,64	(geschaltet 8. Juli 2007)
Kurier/Gesamt	€9.189,18	(geschaltet 8. Juli 2007)
Medianet	€3.534,30	(geschaltet 6. Juli 2007)

Neues Volksblatt	€3.105,90	(geschaltet 7. Juli 2007)
Presse	€11.515,39	(geschaltet 7. Juli 2007)
Salzburger Nachrichten		
Stammausg	€10.010,90	(geschaltet 7. Juli 2007)
Standard	€8.631,37	(geschaltet 7. Juli 2007)
Tiroler Tageszeitung/Gesamt	€18.231,20	(geschaltet 7. Juli 2007)
Vorarlberger Nachrichten	€ 11.600,86	(geschaltet 7. Juli 2007)
Neue Vorarlberger Tageszeitung	€ 5.220,67	(geschaltet 8. Juli 2007)
Wiener Zeitung	€4.175,18	(geschaltet 7. Juli 2007)
Wirtschaftsblatt/Hauptblatt	€ 3.962,70	(geschaltet 6. Juli 2007)
Österreich /Classic	€ 8.498,39	(geschaltet 8. Juli 2007)
Oberösterreichische Nachrichten	€15.293,88	(geschaltet 7. Juli 2007)
<u>Baby-Expo Kinderbetreuungsplätze:</u>		
Österreich	<u>€9.156,46</u>	(geschaltet 6. Juni 2007)
<u>Gesamtsumme:</u>	<u>€241.281,71</u>	

Zu Frage 24:

- *Wie viele Inserate hat Ihr Ministerium seit 11. Jänner 2007 bis zur Beantwortung dieser Anfrage in österreichischen Wochenzeitschriften geschaltet?*

Im angefragten Zeitraum wurde 1 Inserat in österreichischen Wochenzeitschriften geschaltet.

Zu Frage 25:

- *Welcher Zweck wurde mit den Inseraten verfolgt?*

Information der österreichischen Bevölkerung über die DVB-H Novelle

Zu Frage 26:

- *Wie hoch waren die Gesamtkosten dieser Inserate aufgliedert nach Wochenzeitschriften und wann wurden die Inserate geschaltet?*

Verlagsgruppe NEWS GmbH € 11.348,06 (geschaltet 28. Woche)

Gesamtsumme: € 11.348,06

Zu Frage 27:

- *Wie viele Inserate hat Ihr Ministerium seit 11. Jänner 2007 bis zur Beantwortung dieser Anfrage in österreichischen Monatszeitschriften und sonstigen Druckschriften geschaltet?*

Es wurden im angefragten Zeitraum insgesamt 6 Inserate in österreichischen Monatszeitschriften und sonstigen Druckschriften geschaltet.

Zu Frage 28:

- *Welcher Zweck wurde mit den Inseraten verfolgt?*

Informationstätigkeit zu den Themen:

Frauenhelpline,
Migrantinnen
Kinderbetreuung
Gleichbehandlungsanwaltschaft

Zu Frage 29:

- *Wie hoch waren die Gesamtkosten dieser Inserate aufgliedert nach Monatszeitschriften und sonstigen Druckschriften und wann wurden diese Inserate geschaltet?*

Frauensolidarität	€ 248,54 (geschaltet im Februar)
Zeitschrift „Auf“	€ 325,50 (geschaltet Ausg. 136)
Jahresbericht d. HLW St.Pölten	€ 150,00 (Ausgabe 2006/2007)
Baby Express u. Signora	€ 7.560,00
DV8-Film Identities Queer Film Festival	€ 981,75
Summe:	€ 9.265,79

Zu den Fragen 30 bis 32:

- *Wie viele Beilagen hat Ihr Ministerium seit 11. Jänner 2007 bis zur Beantwortung dieser Anfrage in österreichischen Tageszeitungen, Wochen- und Monatszeitungen und sonstigen Druckschriften in Auftrag gegeben?*
- *Wie lautet das Thema der einzelnen Beilagen?*
- *Wie hoch waren die Gesamtkosten dieser Beilagen gegliedert nach Durchschriften und wann sind sie wo, verlegt von wem erschienen?*

Es wurden keine Beilagen in Auftrag gegeben.

Zu den Fragen 33 bis 35:

- *Nach welchen Gesichtspunkten erfolgte in Ihrem Ressort die Auswahl der Themen und der Medien für die einzelnen Werbeeinschaltungen?*
- *Wie lauteten die Themen und welche Zielsetzungen waren mit den Werbeeinschaltungen verbunden?*

- *Wurden die gesetzten Ziele mit den Werbeeinschaltungen erreicht? Wenn ja, wie wurde die Zielerreichung überprüft? Wenn nein, warum nicht?*

Die Inserate wurden zur Information der Öffentlichkeit über meine Arbeit in Auftrag gegeben. Die Sachthemen ergeben sich daher aus der laufenden Tätigkeit und sind in der Detailbeantwortung der oben beantworteten Fragen aufgelistet. Bei der Auswahl der Medien wurde darauf Bedacht genommen, mit einem möglichst geringen Budgetaufwand eine entsprechende zielgruppenorientierte Informationsdichte zu erreichen.

Eine Information wird zur Verfügung gestellt. Inwiefern diese auch angenommen wird, kann eventuell durch begleitende Meinungsumfragen erhoben werden. Von der Beauftragung solcher Meinungsumfragen wurde aus budgetären Gründen Abstand genommen.

Zu Frage 36:

- *Können Sie bereits abschätzen, in welchem Umfang und in welchen Medien Sie für den Rest des Jahres 2007 Werbung betreiben werden? Wenn ja, in welchem Umfang und in welchen Medien?*

Bereits beauftragt ist die Schaltung eines Inserates zum Thema Kindergeld und Kinderbetreuungsplätze im Buch „Kind in Wien“ welches im August durch den Falter Verlag herausgegeben wird. Die Kosten dafür betragen inkl. grafischer Gestaltung € 2.440,80.

Darüber hinaus gibt es noch keine Detailplanungen für die weiteren Informationstätigkeiten im Jahr 2007.

Die in den Fragen 14 bis 36 angeführten Kosten enthalten 5% Werbeabgabe und 20% MWSt.